

 Steuerberaterkammer Niedersachsen	Sachverhalte im Zusammenhang mit Finanzbuchhaltungen, Entgeltabrechnungen und Jahresabschlüssen bearbeiten	Datum
--	---	--------------

Teil II: Abschlussbuchungen

Zum Jahresende müssen Unternehmen ihre Buchführung abschließen, um den Jahresabschluss ordnungsgemäß aufzustellen. Diese sogenannten Abschlussbuchungen stellen sicher, dass Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung die wirtschaftliche Lage des Unternehmens zutreffend widerspiegeln. Das Unternehmen Anton Angler – Angelbedarf Hamburg ist ein Einzelunternehmen mit Sitz in Hamburg am Neuer Wall. Inhaber ist Anton Angler, der das Unternehmen im Jahr 2022 gegründet hat. Das Unternehmen ist auf den Onlinehandel mit Angelbedarf spezialisiert und bietet über seinen Webshop eine breite Auswahl an Angelruten, Ködern, Zubehör und Outdoor-Ausrüstung an. Neben dem Versandgeschäft betreibt Anton Angler auch ein Lager- und Servicezentrum in Hamburg, von dem aus den Bestellungen abgewickelt und Kundenanfragen bearbeitet werden. Zudem arbeitet er mit verschiedenen Lieferanten und Markenherstellern aus dem In- und Ausland zusammen. Für das Unternehmen ist nun der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2025 zu erstellen. Dabei sind die erforderlichen Abschlussbuchungen durchzuführen, um sämtliche Erträge und Aufwendungen periodengerecht abzugrenzen und das Betriebsergebnis korrekt zu ermitteln.

Da Anton Angler ein kaufmännisch geführtes Einzelunternehmen ist und aufgrund des Umfangs seiner gewerblichen Tätigkeit den handelsrechtlichen Buchführungspflichten unterliegt, hat er gemäß § 238 ff., 242 ff. HGB sowie aufgrund der steuerlichen Verweisung in § 140 AO ordnungsgemäß Bücher zu führen und regelmäßig Abschlüsse zu erstellen. Die Gewinnermittlung erfolgt nach § 5 EStG durch Betriebsvermögensvergleich (Bilanzierung).

Sämtliche Belege werden ordnungsgemäß gesammelt, digital archiviert und entsprechend den gesetzlichen Anforderungen aufbewahrt, sodass eine lückenlose und nachvollziehbare Dokumentation der Geschäftsvorfälle gewährleistet ist. Für die Umsatzsteuer verwendet Anton Angler die Soll-Besteuerung.

 Steuerberaterkammer Niedersachsen	Sachverhalte im Zusammenhang mit Finanzbuchhaltungen, Entgeltabrechnungen und Jahresabschlüssen bearbeiten	Datum
--	---	--------------

Fall 20: Summen- und Saldenliste

Aus der laufenden Buchhaltung ergibt sich die folgende vorläufige Summen- und Saldenliste (Auszug):

Anton Angler e.K.
Auszug Summen- und Saldenliste Dezember 2025
Konten laut Auszug
31.12.2025

Konto	Bezeichnung	Eröffnungsbilanzwert	Monatswert		Kumulierter Wert		Saldo
			Soll	Haben	Soll	Haben	
1210 (1410)	Fordeurngen aus LuL	45.000,00 S	100.400,00	73.000,00	1.904.000,00	1.870.000,00	34.000,00 S
1240 (1460)	Zweifelhafte Forderungen (Kunde Gans)	4.000,00 S					4.000,00 S
1246 (0996)	Einzelwertberichtigung (Kunde Gans)	2.016,81 H					2.016,81 H
1248 (0996)	Pauschalwertberichtigung	478,15 H					478,15 H
3035 (0956)	GewSt-Rückstellung § 4 Abs. 5 EStG	2.000,00 H					2.000,00 H
3070 (0970)	Sonstige Rückstellung	9.500,00 H					9.500,00 H

 Steuerberaterkammer Niedersachsen	Sachverhalte im Zusammenhang mit Finanzbuchhaltungen, Entgeltabrechnungen und Jahresabschlüssen bearbeiten	Datum
--	---	--------------

Fall 22: Warenbewertung

Anton Angler legt für die Warengruppe „Angelzubehör“ für das Jahr 2025 folgende Aufzeichnungen vor:

	Stückzahl	EUR pro Stück
Bestand 01.01.2025	160	3,00
Kauf 12.04.2025	120	3,20
Kauf 05.09.2025	180	2,80

Zum 31.12.2025 liegt für die Warengruppe „Kunstköder“ (z. B. Wobbler) die Inventur vor. Die Inventur hat einen Endbestand von 300 Stück ergeben. Ermitteln Sie die Anschaffungskosten des Endbestands zum 31.12.2025 nach der Lifo-Methode für die Handels- und Steuerbilanz.

Am 31.12.2025 betrug der Einkaufspreis der Kunstköder nur noch 2,10 EUR pro Stück. Bis zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung hat sich der Wert nicht verändert. Mit welchem Wert ist der Warenbestand in der Steuerbilanz zum 31.12.2025 anzusetzen? Begründen Sie Ihre Antwort unter Angabe der Rechtsgrundlage. Buchen Sie den Vorgang und geben Sie die jeweilige Höhe und Auswirkung auf den Gewinn an. Im Rahmen der steuerlichen Bewertung gilt zu beachten, dass in der Steuerbilanz grundsätzlich ein möglichst niedriger Gewinn angestrebt wird, um die steuerliche Belastung zu reduzieren.

This image shows a full page of blank graph paper. The background is a solid light gray color. Overlaid on this background is a precise grid of thin, dark gray or black horizontal and vertical lines. These lines intersect to form a series of small, identical squares that cover the entire area of the page, leaving no margins or other markings.

 Steuerberaterkammer Niedersachsen	Sachverhalte im Zusammenhang mit Finanzbuchhaltungen, Entgeltabrechnungen und Jahresabschlüssen bearbeiten	Datum
--	---	--------------

Fall 29: Nutzung Pkw

Anton Angler betreibt einen Onlinehandel für Angelbedarf und betreut zusätzlich Kunden über ein Servicezentrum in Hamburg. Um flexibel zu Lieferanten, Messen und Kundenterminen unterwegs zu sein, kaufte er am 10. Juni 2025 einen neuen Firmenwagen. Die Anschaffungskosten beliefen sich auf 50.000,00 Euro zuzüglich Umsatzsteuer. Der Zugang wurde ordnungsgemäß im Anlagevermögen erfasst. Die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer beträgt 6 Jahre. Anton entschied sich für die lineare Abschreibung.

- Geschäftliche Fahrten: 40.000 km
- Private Fahrten: 8.000 km
- Fahrten zwischen Wohnung und Betrieb (12 km einfache Entfernung, 220 Tage): 5.280 km

Für das Fahrzeug entstanden im Jahr 2025 neben der Abschreibung folgende Kfz-Kosten, die ordnungsgemäß gebucht wurden:

- Wartungs- und Reparaturkosten: 1.800 Euro zzgl. 19 % Umsatzsteuer
- Kfz-Steuer: 950,00 Euro
- Kfz-Versicherung: 1.100,00 Euro
- Benzinkosten: 4.500,00 Euro zzgl. 19 % Umsatzsteuer

29.1 Berechnen Sie die Nutzungsentnahme zum 31.12.2025 nach der Fahrtenbuchmethode und buchen Sie die entsprechenden Geschäftsvorfälle. Nennen Sie jeweils die Höhe und die Auswirkung auf den Gewinn.

29. 2 Berechnen und buchen Sie die nicht abzugsfähigen Betriebsausgaben für die Fahrten zwischen Wohnung und Betrieb zum 31.12.2025.

 Steuerberaterkammer Niedersachsen	Sachverhalte im Zusammenhang mit Finanzbuchhaltungen, Entgeltabrechnungen und Jahresabschlüssen bearbeiten	Datum
--	---	--------------

Teil III: Kommunikation mit Mandanten

Aufgabe 33: Rückfrage zur betriebswirtschaftlichen Auswertung (BWA)

Ihr Mandant Jan Petersen, Inhaber des Unternehmens „Petersen Outdoor & Freizeit e. K.“, erhält mit der monatlich laufenden Buchhaltung regelmäßig eine betriebswirtschaftliche Auswertung (BWA). Jan Petersen schrieb Ihnen folgende E-Mail:

Von:	jan.petersen@outdoor-petersen.de
An:	kanzlei@petersen-kollegen.de
Cc:	
Betreff:	Rückfrage zur betriebswirtschaftlichen Auswertung (BWA)
Sehr geehrte Damen und Herren, vielen Dank für die von Ihnen gesendete betriebswirtschaftliche Auswertung. Leider verstehe ich diese BWA nicht ganz und hätte gerne folgende Informationen: 1. Wie hoch ist mein Wareneinsatz und was bedeutet dieser? 2. Wie hoch ist mein Rohgewinn sowie Reingewinn und worin liegt der Unterschied? Ich erwarte voller Spannung Ihre Antwort. Jan Petersen Petersen Outdoor & Freizeit e. K. Stresemannstraße 142 22769 Hamburg Telefon: 040 3569870	

 Steuerberaterkammer Niedersachsen	Sachverhalte im Zusammenhang mit Finanzbuchhaltungen, Entgeltabrechnungen und Jahresabschlüssen bearbeiten	Datum
--	---	--------------

Sie können die folgenden Zahlen der betriebswirtschaftlichen Auswertung (BWA) / Summen- und Saldenliste (SuSa) entnehmen:

	in EUR
Wareneingang	10.000,00
Bezugskosten	400,00
Erhaltene Skonti	200,00
Umsatzerlöse	50.000,00
Gewährte Skonti	3000,00
Sonstige betriebliche Erträge (s.b.E)	2.000,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen (s.b.A.)	4.000,00
Bestandsveränderung	0,00

Prüfungsaufgabe:

Berechnen Sie zunächst den Wareneinsatz, den Rohgewinn und den Reingewinn. Ihre Chefin beauftragt Sie anschließend, dem Mandanten in angemessener Form per E-Mail zu antworten. Nutzen Sie hierfür die folgende Anlage.

Formulieren Sie Ihre Antwort in einem klaren, verständlichen Stil und adressatengerecht für einen Mandanten ohne steuerrechtliche Vorkenntnisse. Nutzen Sie hierfür die folgende Anlage.

 Steuerberaterkammer Niedersachsen	Sachverhalte im Zusammenhang mit Finanzbuchhaltungen, Entgeltabrechnungen und Jahresabschlüssen bearbeiten	Datum
--	---	--------------

Von:	kanzlei@petersen-kollegen.de
An:	jan.petersen@outdoor-petersen.de
Cc:	
Betreff:	Rückfrage zur betriebswirtschaftlichen Auswertung (BWA)

 Steuerberaterkammer Niedersachsen	Sachverhalte im Zusammenhang mit Finanzbuchhaltungen, Entgeltabrechnungen und Jahresabschlüssen bearbeiten	Datum
--	---	--------------

Aufgabe 34: Rückfrage zu Umsatzsteuervoranmeldungen

Ihr Mandantin Erika Lenz schreibt Ihnen folgende E-Mail:

Von:	e.lenz@blumen-lenz.de
An:	kanzlei@petersen-kollegen.de
Cc:	
Betreff:	Rückfrage zu Umsatzsteuervoranmeldungen
Sehr geehrte Damen und Herren, ich habe bisher noch nie eine Umsatzsteuervoranmeldung abgegeben und kenne auch die entsprechenden Fristen nicht. Können Sie mir bitte erklären, • wann ich Umsatzsteuervoranmeldungen abgeben muss, • welche Beträge dabei eine Rolle spielen, und • wie sich die Umsatzsteuerzahllast bzw. ein Überschuss grundsätzlich ermittelt? Vielen Dank für Ihre Unterstützung. Mit freundlichen Grüßen Erika Lenz Blumenhaus Erika Lenz e. K. Winterhuder Weg 84 22085 Hamburg	

 StBK Steuerberaterkammer Niedersachsen	Sachverhalte im Zusammenhang mit Finanzbuchhaltungen, Entgeltabrechnungen und Jahresabschlüssen bearbeiten	Datum
---	--	--------------

Prüfungsaufgabe:

Beantworten Sie die Anfrage des Mandanten per E-Mail. Erläutern Sie die steuerliche Behandlung von Geschenken an Geschäftsfreunde nach § 4 Abs. 5 Nr. 1 EStG in Verbindung mit R 4.10 Abs. 4 EStR. Gehen Sie dabei insbesondere auf die Voraussetzungen für die Abzugsfähigkeit als Betriebsausgaben und die geltenden Wertgrenzen ein. Darüber hinaus sollen Sie die steuerliche Behandlung von Geschenken und sogenannten „Aufmerksamkeiten“ an Arbeitnehmer nach R 19.6 LStR darstellen. Erklären Sie, in welchen Fällen diese lohnsteuer- und sozialversicherungsfrei bleiben und wann sie als steuerpflichtiger Arbeitslohn gelten.

Formulieren Sie Ihre Antwort in einem klaren, verständlichen Stil und adressatengerecht für einen Mandanten ohne steuerrechtliche Vorkenntnisse. Nutzen Sie hierfür die folgende Anlage:

 Steuerberaterkammer Niedersachsen	Sachverhalte im Zusammenhang mit Finanzbuchhaltungen, Entgeltabrechnungen und Jahresabschlüssen bearbeiten	Datum
--	---	--------------

Von:	kanzlei@petersen-kollegen.de
An:	e.lenz@blumen-lenz.de
Cc:	
Betreff:	Rückfrage zu Umsatzsteuervoranmeldungen

 Steuerberaterkammer Niedersachsen	Sachverhalte im Zusammenhang mit Finanzbuchhaltungen, Entgeltabrechnungen und Jahresabschlüssen bearbeiten	Datum
--	---	--------------

Teil IV: Bilanzanalyse

BergTech Solutions e.K. Bilanz zum 31.12.2025

Aktiva	in EUR		Passiva in EUR
Anlagevermögen		Eigenkapital	185.000,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung	180.000,00	Langfristiges Fremdkapital (Bankdarlehen)	60.000,00
Firmenfahrzeug	70.000,00	Kurzfristiges Fremdkapital	205.000,00
Umlaufvermögen		Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	115.000,00
Vorräte	70.000,00	Sonstige Verbindlichkeiten	90.000,00
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	92.000,00		
Bank/Kasse	38.000,00		
Summe Aktiva	450.000,00	Summe Passiva	450.000,00

 Steuerberaterkammer Niedersachsen	Sachverhalte im Zusammenhang mit Finanzbuchhaltungen, Entgeltabrechnungen und Jahresabschlüssen bearbeiten	Datum
--	---	--------------

Fall 41: Erstellung digitaler Katalog

Anton Angler, Inhaber des Unternehmens „Anglerbedarf Hamburg e. K.“, erbringt am 20.06.2025 für die französische Firma PêchePro S.A.S. (Sitz: Marseille, Frankreich, USt-IdNr.: FR11223344556) eine Dienstleistung. Der Auftrag umfasst die Erstellung eines digitalen Katalogs mit Produktbildern und Beschreibungen der neuen Angelsaison. Die Arbeiten werden direkt im Auftrag der PêchePro S.A.S. ausgeführt; eine Online-Plattform oder Vermittlungsseite ist nicht beteiligt. Die vereinbarte Vergütung beträgt 2.800,00 EUR netto. Anton Angler stellt am 25.06.2025 eine Rechnung ohne Umsatzsteuerausweis aus. Die Rechnung enthält die vollständigen Angaben zum Leistungsempfänger und dessen Umsatzsteuer-Identifikationsnummer. Die Zahlung des Rechnungsbetrags erfolgt am 10.07.2025 per Banküberweisung.

41.1 Beurteilen Sie den Sachverhalt umsatzsteuerrechtlich unter Angabe der Rechtsnorm. Nicht steuerbare Umsätze sind zu begründen. Verwenden Sie für Ihre Lösung die nachfolgende Tabelle.

Art der Leistung	
Ort der Leistung	
Steuerbarkeit	
Steuerbefreiung	
Reverse-Charge-Tatbestand	
Steuerschuldner	
Bemessungsgrundlage	
Umsatzsteuer	
abziehbare Vorsteuer beim Empfänger	
Gesamtpunktzahl	

 Steuerberaterkammer Niedersachsen	Sachverhalte im Zusammenhang mit Finanzbuchhaltungen, Entgeltabrechnungen und Jahresabschlüssen bearbeiten	Datum
--	---	--------------

Fall 43: Pauschalwertberichtigung

Ihr Mandant Jonas Becker, Inhaber des Unternehmens „Becker Elektrotechnik e. K.“, überprüft zum 31.12.2025 die in der Buchhaltung ausgewiesenen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Nach seiner Prüfung ergibt sich folgender Stand der Forderungen laut Debitorenliste:

- Forderungen gesamt: 265.800,00 EUR
- Rücksendungen (H-Saldo auf dem Forderungskonto): 3.600,00 EUR
- Forderung aus innergemeinschaftlicher Lieferung (steuerfrei): 9.500,00 EUR
- Zweifelhafte Forderungen (bereits einzeln berichtigt): 5.400,00 EUR

Jonas Becker stellt fest, dass der Rest der Forderungen einwandfrei ist. Er geht jedoch davon aus, dass 3 % der einwandfreien Forderungen einem allgemeinen Ausfallrisiko unterliegen.

Zum 31.12.2025 besteht auf dem Konto „Pauschalwertberichtigung auf Forderungen“ ein Bestand von 2.000,00 EUR.

Nehmen Sie alle erforderlichen Berechnungen und Buchungen vor und geben Sie die Auswirkung auf den Gewinn an.

